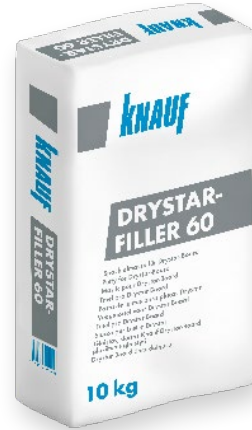


Drystar-Filler 60

Spachtelmasse zur Verspachtelung von
Drystar-Board

Produkt-Datenblatt

10/2025



Produktbeschreibung

Drystar-Filler 60 ist ein auf Gipsbasis aufgebautes, kunststoffvergütetes, durch Zusätze auf seine Anwendungsbereiche abgestimmtes, pulverförmiges Spachtelmaterial.

Füll- und Feinspachtel Typ 3B nach EN 13963.

Lagerung

Säcke trocken und auf Holzpaletten lagern. Beschädigte und angebrochene Säcke zuerst verarbeiten und luftdicht verschließen. Bei Raumtemperatur ca. 9 Monate lagerfähig.

Qualität

In Übereinstimmung mit der EN 13963 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und trägt eine CE-Kennzeichnung.

Eigenschaften und Mehrwert

- Wasserabweisend (H1)
- Hohe Rissicherheit
- Besonders leichtgängig zu verspachteln durch sahnig-steife, geschmeidige Konsistenz
- Von Hand verarbeitbar
- Leicht schleifbar mit Knauf Handschleifer
- Leichtes Reinigen der Werkzeuge und Gefäße

Anwendungsbereich

Drystar-Filler 60 ist die ideale Lösung für das Verspachteln und den Feinausgleich von Drystar-Board Fugen von Hand mit dem Knauf Glasfaser-Fugendeckstreifen oder Fugendeckstreifen Kurt. Perfekt auch zum vollflächigen Überspachteln von Drystar-Board Flächen, um Beschichtungen und Bekleidungen aufzunehmen.

Vielseitig einsetzbar als Glättspachtel, insbesondere in der Renovierung von Feuchträumen für Farbbeschichtungen oder Tapeten. Ideal für Wände und Decken, sowie speziell für Feuchträume und nicht direkt bewitterte Außendecken.

Ausführung

Untergrund und Vorbehandlung

Drystar-Board müssen fest auf tragfähiger Unterkonstruktion montiert, trocken, sauber und im Fugenbereich staubfrei sein. Andere übliche Untergründe (z. B. Altputze, Betonflächen) müssen tragfähig, sauber und frei von haftvermindernden Schichten sein.

Vorarbeiten

Anmischen

Sauberes Anmachgefäß und sauberes Werkzeug verwenden. 5 kg Drystar-Filler 60 in ca. 2,4 l sauberes Wasser einstreuen und von Hand oder mit langsam laufenden Motorquirl ohne weitere Zusätze, sahnig-steif anmischen.

Verarbeitung

Verarbeitung von Hand

Drystar-Filler 60 wird von Hand verarbeitet. Je nach geforderter Oberflächengüte ergeben sich mehrere Arbeitsgänge. Fugen vollständig füllen. Fugendeckstreifen einlegen und mit der Spachtel eindrücken. Anschließend mit der Glättkelle einen ebenen Übergang zur Plattenfläche herstellen. Vor dem Auftrag der zweiten Spachtelschicht muss die vorhergehende durchgetrocknet sein. Befestigungsmittel ebenfalls spachteln.

Verarbeitungstemperatur/-klima

Das Verspachteln darf erst erfolgen, wenn keine größeren Längenänderungen der Knauf Platten, z. B. infolge von Feuchte- oder Temperaturänderungen, auftreten. Bei Gussasphalt, Calciumsulfat- und Zementestrich die Platten erst nach Estrichverlegung verspachteln. Raum- und Untergrundtemperatur dürfen +10 °C nicht unterschreiten.

Hinweis	Die Hinweise des Merkblattes Nr. 1 „Baustellenbedingungen“ des BVG (IGG) sind zu beachten.
----------------	--------------------------------------------------------------------------------------------

Reinigung

Geräte und Werkzeuge nach dem Gebrauch mit Wasser reinigen.

Beschichtung und Bekleidung

Vor der Beschichtung oder Bekleidung muss die gespachtelte Fläche staubfrei sein. Die Oberflächen der Gipsplatten immer vorbehandeln und grundieren, gemäß Merkblatt Nr. 6 des BVG (IGG) „Vorbehandlung von Trockenbauflächen aus Gipsplatten zur weitergehenden Oberflächenbeschichtung bzw. -bekleidung“.

Grundiermittel auf nachfolgende Anstrichmittel/Beschichtungen/Bekleidungen abstimmen. Um das Saugverhalten der gespachtelten und gegebenenfalls geschliffenen Fläche zu reduzieren, sind Grundieranstriche wie z. B. Knauf Tiefengrund geeignet.

Bei Bekleidung mit Fliesen in Spritzwasserbereichen ist ein geeignetes Abdichtungssystem z. B. Knauf Flächendicht zu wählen.

Hinweis	Detaillierte Informationen siehe Technische Broschüre: Knauf Drystar – Lösungen für Feucht- und Nassräume Tro96.at
----------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Verarbeitungszeit

Nach dem Einstreuen ca. 60 Minuten bis Versteifungsbeginn (bei ca. +20 °C). Niedrigere Temperaturen sowie unsaubere Gefäße und Werkzeuge verkürzen die Verarbeitungszeit, höhere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit. Angesteiftes Material nicht verarbeiten.

Materialbedarf/Verbrauch

Plattendicke/Plattenart	Verbrauch ca. in kg/m ²		
	Decke	Wand	Vorsatzschale/Schachtwand
12,5 mm Drystar-Board (AK)	0,25	0,30	0,15
2x 12,5 mm Drystar-Board (AK)	0,40	0,50	0,25
3x 15 mm Drystar-Board (AK)	0,55	–	0,35
Vollflächiges Überspachteln je mm Dicke	1,00	2,00	1,00

Verspachtelung Randanschluss mit Knauf Trenn-Fix: Je nach Beplankungsdicke ca. 0,15 bis 0,25 kg je m Randanschlussfuge. Alle Angaben sind Zirkawerte und können je nach Untergrund abweichen. Genauen Verbrauch am Objekt

Produktvarianten

Bezeichnung	Ausführung	Verpackungseinheit	Artikelnummer	EAN
Drystar-Filler 60	10 kg Sack	100 Sack/Palette	00727101	4003982543233

Nachhaltigkeit und Umwelt

Kurzbeschreibung	Bemerkung	Einheit	Wert
Anwendungsbereich	–	–	Innen
AgBB-Schema	Version 2021	–	Erfüllt
Französische Emissionsklasse	Version modified in 2012	–	A+
EU Taxonomy	Regulation (EU) 2020/852 of the European Parliament and of the Council	–	Erfüllt
Blauer Engel	DE-UZ 198	–	Ja
EMICODE	EC1 ^{PLUS}	–	Erfüllt
Eurofins	Indoor Air Comfort Gold®	–	Erfüllt
BREEAM Neubau	International New Construction 2021 (HEA / Indoor Air Quality)	–	Exemplary Level



Videos für Knauf Systeme und Produkte sind unter folgendem Link zu finden:
youtube.com/@knaufAT



Ausschreibungstexte für Knauf Systeme sind unter folgendem Link zu finden:
knauf.at/ausschreibungstexte



Finden Sie passende Systeme für Ihre Anforderungen!
knauf.at/systemfinder



Im [Download Center](#) der www.knauf.com stehen alle Dokumente von Knauf aktuell und übersichtlich zur Verfügung.

Knauf Gesellschaft m.b.H.

Knaufstraße 1
8490 Weißenbach/Liezen
Österreich

Kundenservice:

Tel.: 050 567 567
kundenservice@knauf.com

www.knauf.com

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.